

Chainledger Systems AG, München
Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2024

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

als Vorsitzender des Aufsichtsrats der Chainledger Systems AG erstatte ich Ihnen dieses Jahr den Bericht über die Aufsichtsratsarbeit für das Geschäftsjahr 2024. Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2024 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und den Vorstand kontinuierlich beratend begleitet und überwacht. Er hat sich über die Lage des Unternehmens und seiner Portfoliogesellschaften regelmäßig und umfassend informieren lassen. In Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für die Gesellschaft war der Aufsichtsrat eingebunden.

Mitglieder des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2024 waren:

- Herr Andreas Empl (Vorsitzender)
- Herr Dr. Edgar Bernardi (stv. Vorsitzender)
- Herr Christian Damjakob

Der Aufsichtsrat war das gesamte Geschäftsjahr durchgehend vollständig besetzt. Ausschüsse wurden im Berichtszeitraum nicht eingerichtet. Herr Empl fungierte im gesamten Jahr als Vorsitzender des Aufsichtsrats.

Laut Satzung hat der Aufsichtsrat pro Jahr mindestens zwei Sitzungen abzuhalten, da es sich bei der Chainledger Systems AG nicht um eine börsennotierte Aktiengesellschaft i.S.v. § 3 Abs. 2 AktG handelt. Im Geschäftsjahr 2024 fanden insgesamt zwei Aufsichtsratssitzungen statt, eine davon im ersten und eine im zweiten Halbjahr. Der Vorstand wurde überwiegend zu den Aufsichtsratssitzungen hinzugezogen. Beratungen zu aktuellen Themen und Beschlussfassungen fanden zusätzlich außerhalb von Aufsichtsratssitzungen statt, sobald Bedarf dafür bestanden hat, und Besprechung und Beschlussfassung außerhalb einer Sitzung sich formal und inhaltlich angeboten haben. Zwischen dem Vorsitzendem des Aufsichtsrats und dem Vorstand der Gesellschaft gab es zudem regelmäßige Gespräche zum Informationsaustausch. Der gesamte Aufsichtsrat wurde umfassend und zeitnah über alle relevanten Entwicklungen und wichtigen Geschäftsvorfälle unterrichtet. Insbesondere wurde dem Aufsichtsrat regelmäßig über die Lage und Perspektiven der Gesellschaft berichtet.

Gegenstand aller Sitzungen des Aufsichtsrats war immer die aktuelle Geschäftslage des Unternehmens und der Beteiligung, die eingehend mit dem Vorstand besprochen wurde. Die Berichte des Vorstands wurden ausführlich erörtert und geprüft. Im Juni 2024 hat die Aufsichtsratssitzung zur Beratung des Jahresabschlusses 2023 stattgefunden, der vom Jahresabschlussprüfer uneingeschränkt testierte Jahresabschluss wurde vom Aufsichtsrat gebilligt und war damit festgestellt.

Die Beschlussfassung des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss zum 31.12.2024 hat im Juni 2025 stattgefunden. Der Jahresabschluss wurde vom Vorstand nach den Regeln des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt und dem Aufsichtsrat vom Vorstand zusammen mit dem Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfer-/Steuerberaterkanzlei BBT Consilia Treuhand GmbH, Landshut, vorgelegt. Der Jahresabschluss wurde vom Jahresabschlussprüfer uneingeschränkt bestätigt. Der Jahresabschluss wurde von den Mitgliedern des Aufsichtsrats umfassend überprüft und mit dem Vorstand eingehend besprochen. Es wurden keinerlei Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Abschlusses

konstatiert. Schließlich wurde der Jahresabschluss zum 31.12.2024 am im Juni 2025 vom Aufsichtsrat gebilligt und ist somit festgestellt.

München, im Juli 2025

A handwritten signature in purple ink, consisting of several vertical strokes followed by a horizontal line and a small flourish.

Andreas Empl

Vorsitzender des Aufsichtsrates der Chainledger Systems AG